

Stellenausschreibung

Im AddF – Archiv der deutschen Frauenbewegung ist ab 1. Januar 2022 eine Stelle als
Projektmitarbeiter*in (m/w/d) im Bereich Sammlungen
in Teilzeit (30 Std.) zu besetzen.

Das Archiv der deutschen Frauenbewegung (AddF) in Kassel sammelt, forscht und publiziert zur Geschichte von Frauen und Frauenbewegungen von 1800 bis in die 1970er Jahre, in Teilen auch bis heute. Das AddF unterhält eine große Sammlung mit Bibliotheks- und Archivgut, eine Forschungsabteilung und ist im Bereich der Bildungsarbeit tätig. Das besondere Interesse gilt allen Phasen und Erscheinungsformen der organisierten Frauenbewegungen. Die Sammlungen stehen allen interessierten Nutzer*innen innerhalb und außerhalb der Wissenschaft offen.

Für unser Projekt zur Erschließung und Digitalisierung von Sammlungsgut, als Teilprojekt im Digitalen Deutschen Frauenarchiv (DDF), gefördert vom BMFSFJ, haben wir zum 1. Januar 2022 im Bereich Sammlungen eine Stelle zur Erschließung von Archivgut (Akten) und Digitalisierung zu besetzen.

Wir suchen eine Projektmitarbeiter*in (m/w/d):

für die Erschließung des Aktenbestandes der Evangelischen Frauenarbeit in Deutschland sowie für die Digitalisierung von Archivgut

Unser Angebot

- befristete 30/h-Stellen zunächst für ein Jahr, Option auf Verlängerung vorbehaltlich einer weiteren Förderung des Projektes,
- Bezahlung in Anlehnung an TV-H, Entgeltgruppe E 10,
- ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einer feministischen Einrichtung,
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team.

Ihre Aufgaben

- selbstständige Bewertung sowie formale und inhaltliche Erschließung vorwiegend analoger Unterlagen,
- selbstständige Erarbeitung von Klassifikationen,
- Betreuung des Digitalisierungsworkflows (Auswahl, Vorbereitung, Abwicklung, Kontrolle, Rechterecherchen),
- Erstellung von Dossiers zu Themen und Akteurinnen der Frauenbewegungen,
- Durchführung bestandserhaltender Maßnahmen,
- Abholung von Beständen und Nachlässen.

Ihr Profil

- Master-, Bachelor-, Fachhochschul- oder gleichwertiger Studienabschluss als Archivar*in, Laufbahnbefähigung für den gehobenen Archivdienst oder abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichte bzw. vergleichbarer Studiengänge,
- Berufserfahrung im Archivwesen und/oder in Digitalisierungsprojekten in Archiven,
- fundierte Kenntnisse im Bereich archivarischer Erfassungssysteme und Regelwerke,
- gute IT-Kenntnisse (MS-Office, Archivsoftware, gerne Erfahrungen mit FAUST Professional),
- selbstständige, sorgfältige und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- Bereitschaft zur Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Kenntnisse der Frauenbewegungsgeschichte in Deutschland,
- Führerschein Klasse B wünschenswert.

Auskünfte zu der Stelle erhalten Sie bei Barbara Günther oder Silke Mehrwald (Telefon 0561.989 3670)

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung – vorzugsweise in einem pdf zusammengefasst. Senden Sie diese bitte bis spätestens 4. November 2021 an bewerbung@addf-kassel.de.